

Stadt Heidelberg

Federführung:

Dezernat II, Amt für Stadtentwicklung und Statistik

Beteiligung:

Dezernat I, Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie

Dezernat I, Amt für Wirtschaftsförderung und Beschäftigung

Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Dezernat II, Stadtplanungsamt

Dezernat IV, Landschafts- und Forstamt

Betreff:

**Stellungnahme der Stadt Heidelberg zum Entwurf des Einheitlichen Regionalplans Rhein-Neckar (März 2012)
Zuziehung von Sachverständigen gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung
hier: Herr Christoph Trinemeier, Leitender Direktor Verband Region Rhein-Neckar (VRRN) und Herr Manfred Hopfauf, Regionalreferent VRRN oder Stellvertretung**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 11. Juli 2012

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	04.07.2012	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss beschließt die Zuziehung von Herrn Christoph Trinemeier, Leitender Direktor Verband Region Rhein-Neckar, P 7 20-21, 68161 Mannheim, und Herrn Manfred Hopf auf, Regionalreferent Verband Region Rhein-Neckar, P 7 20-21, 68161 Mannheim oder Stellvertretung, als Sachverständige gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung.

Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses vom 04.07.2012

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Der Verband Region Rhein-Neckar hat nach Art. 3 Absatz 2 des Staatsvertrages zwischen den Ländern Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz über die Zusammenarbeit bei der Raumordnung und Weiterentwicklung im Rhein-Neckar-Gebiet vom 26. Juli 2005 die Aufgabe, einen einheitlichen Regionalplan für das Verbandsgebiet aufzustellen und fortzuschreiben. Der einheitliche Regionalplan Rhein-Neckar soll die bisherigen drei Regionalpläne der Teilräume Rheinpfalz, Rhein-Neckar-Odenwald und Südhessen ablösen.

Die Verbandsversammlung hat am 28.10.2011 sowie am 30.03.2012 dem Entwurf des Einheitlichen Regionalplans zugestimmt. Die Offenlage des Regionalplanentwurfs erfolgt in der Zeit vom 11.06.2012 bis 20.08.2012. Parallel zur Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt auch die Anhörung der öffentlichen Planungsträger und der Kommunen.

Zur Vorstellung des Entwurfs des Einheitlichen Regionalplans in den gemeinderätlichen Gremien sollen Herr Christoph Trinemeier und Herr Manfred Hopf auf, als Vertreter des Verbandes Region Rhein-Neckar, zur Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses zugezogen werden.

gezeichnet

Bernd Stadel